

# Tätigkeitsbericht

Der nachfolgende Bericht beschreibt die Tätigkeiten von Angelo Veltens, im Rahmen seines Amtes als Vorstandsvorsitzender des Landesverbands Rheinland-Pfalz der Piratenpartei Deutschland im Zeitraum vom 07.06.2008 bis zum 17.05.2009.

## Vorstand

In meiner Tätigkeit als Vorstandsvorsitzender des Landesverbands Rheinland-Pfalz übernahm ich die Koordinierung des Vorstands und der Projekte des Landesverbands. Dazu gehörte regelmäßige Kommunikation und ein transparenter Informationsaustausch mit den anderen Vorstandsmitgliedern und allen im Landesverband engagierten Piraten. Ich habe mich um die Vor- und Nachbereitung der Vorstandssitzungen gekümmert, d.h. die Tagesordnungen entworfen, auf Einhaltung der Formalitäten geachtet und den Fortschritt der in den Protokollen festgehaltenen Vorhaben im Auge behalten und vorangetrieben.

Weiterhin habe ich Kontakte zu anderen Parteien und Organisationen aufgebaut. Mehrere Parteien und Organisationen wurden von mir angeschrieben. Eine Antwort auf mein Anschreiben sind mir die meisten bis heute schuldig geblieben, einige Kontakte konnte ich jedoch aufbauen: Unter anderem habe ich mich mit Vertretern der FDP Rheinland-Pfalz und der Linksjugend 'solid RLP getroffen. Mit anderen Parteien hatte ich telefoniert oder zufällige Kontakte z. B. auf Infoständen gehabt. Im Rahmen meines Engagements für die Bürgerrechte hatte ich natürlich auch guten Kontakt zum Arbeitskreis Vorratsdatenspeicherung.

Neben den regulären Sitzungen und Landestreffen habe ich mich auch mit um die Vor- und Nachbereitung von Landesparteitagen gekümmert. Ich habe Satzungsänderungsanträge veröffentlicht und bekannt gemacht, auch selbst welche eingereicht, an die Termine und Fristen erinnert und an der Geschäftsordnung mitgearbeitet.

Die Kommunikation zwischen den Landesverbänden und zwischen Bund und Land konnte ich nicht in dem Maße verbessern, wie ich es mir erhofft habe. Immerhin gab es zweimal eine bundesweite Telefonkonferenz und über die Kooperationliste können sich die Landesvorstände transparent austauschen. Leider wurde diese Möglichkeit auch von mir noch zu selten genutzt. Den Landesverband Baden-Württemberg habe ich einige Male auf dem Karlsruher Stammtisch besucht.

Zu Jahresbeginn habe ich den Generalsekretär und den Schatzmeister beim Versenden der Anschreiben und Rechnungen sowie im März beim Einrichten der neuen Mitgliederverwaltung technisch unterstützt.

Da ich als Vorsitzender auch für das Aushandeln von Verträgen zuständig bin, habe ich mit der Kreativfabrik Wiesbaden über einen Anschlussvertrag verhandelt, nachdem der Landesverband Hessen den von uns mitgenutzten Vertrag leider gekündigt hatte.

## **Organisation**

Der organisatorische Aufbau des Landesverbands und die Organisation unserer Projekte ist noch nicht abschließend geklärt. Die Einrichtung von Arbeitsgruppen in einem frühen Stadium hat sich als unbrauchbar herausgestellt, weil dazu noch zu wenige aktive Piraten im Landesverband beteiligt sind. Derzeit erprobe ich einen projektorientierten Ansatz. Der Erfolg steht und fällt aber auch dabei mit dem Engagement der aktiven Piraten und der Zuverlässigkeit der Projektverantwortlichen. Leider musste ich in der Vergangenheit immer wieder den Leuten hinterher laufen und auf die Füße treten damit sich was tut. Ich erwartete zukünftig von jedem der für eine Aufgabe Verantwortung übernimmt, dieser auch nachzukommen, ohne dass man ständig nachhaken muss.

## **Inhaltliche Arbeit**

Um die Ziele der Piratenpartei nach außen vertreten zu können ist es notwendig politisch auf dem aktuellen Stand zu sein, umfassendes Wissen zu unseren Kernthemen zu haben und dies verständlich kommunizieren zu können.

Ich habe mich deshalb täglich mit aktuellen Meldungen zu unseren Themen befasst und mich zum Beispiel über das Telecom-Package, die Zensurverträge, das BKA-Gesetz und vieles mehr zeitnah informiert. Zum Thema Patentwesen habe ich einen Vortrag vorbereitet und an einem Landestreffen präsentiert. Ich habe am Wahlprogramm mitgearbeitet und mich ganz allgemein zu unseren Kernthemen, z.B. dem Urheberrecht, regelmäßig weitergebildet.

## **Pressearbeit**

Neben meinem Amt als Vorsitzender war ich auch offizieller Pressesprecher des Landesverbands. Ich sehe diese Tätigkeiten als eng verzahnt an, da auch der Vorsitzende für die Repräsentation nach außen zuständig ist. Meine Pressearbeit beschränkte sich dabei allerdings nicht auf Rheinland-Pfalz, sondern auch auf Bundesebene habe ich an Pressemeldungen mitgearbeitet und an einigen wenigen Telefonkonferenzen zum Thema teilgenommen.

Mit der Rheinpfalz hatte ich kurz nach der Gründung des Landesverbands ein telefonisches Interview, welches auch zu einem Print-Artikel führte. Ein Interview mit einem Reporter vom SWR zusammen mit dem Pressesprecher vom Landesverband Baden-Württemberg blieb leider noch folgenlos. Das ist auch darauf zurückzuführen, dass wir bisher noch wenig für die Presse zu bieten

haben. Es mangelt an spannenden Aktionen und Projekten mit Außenwirkung. Daher habe ich die Pressearbeit in letzter Zeit auch etwas vernachlässigt. Wir müssen erst mehr bieten, bevor sich intensive Pressearbeit wirklich auszahlt.

An einer Neufassung der Pressemappe habe ich zwischendurch ebenfalls gearbeitet. Leider fehlen uns dafür noch gute Texte. Da diese auch für die Website benötigt werden, habe ich die Neufassung der Pressemappe verschoben, bis die Website aktualisiert ist. Die Informationen der Website können dann leicht für eine Pressemappe aufbereitet werden.

## **Wahlformalitäten**

Als Vertrauensperson bin ich für die Wahlformalitäten zur Bundestagswahl und den Kontakt zum Landeswahlleiter zuständig. Ich habe mich zügig nach Aufstellung der Landesliste für die Beantragung der Unterstützerformulare eingesetzt und mehrmals Kontakt mit dem Wahlleiter gehabt und Rückfragen zu dessen Zufriedenheit beantwortet. Alle Unterlagen habe ich eingereicht, es fehlen „lediglich“ noch die 2.000 Unterstützerformulare.

## **Treffen & Aktionen**

An Treffen und Stammtischen habe ich regelmäßig teilgenommen. An Landestreffen war ich bis auf wenige angekündigte Ausnahmen immer anwesend, den Stammtisch Koblenz habe ich bei Gelegenheit besucht. In Landau habe ich einen Stammtisch zusammen mit einem dortigen Piraten initiiert. Die Delegation an lokale Verantwortliche klappt recht gut. Die Organisation der Stammtische läuft weitgehend selbständig und Termine werden von den betreffenden Personen auf der Website eingetragen.

Auch an Infoständen und Aktionen war ich sehr aktiv beteiligt. Seit wir Unterschriften sammeln stehe ich fast jedes Wochenende an einem Infostand und trete mit den Leuten auf der Straße in Kontakt. Mit dem Schatzmeister habe ich in der heißen Phase vor der Europawahlzulassung einen regelrechten Beglaubigungsmarathon durch die Rheinland-Pfälzer Behörden bewältigt.

Außerdem habe ich mich an Demonstrationen in Frankfurt, Köln und Berlin unter Piratenflagge beteiligt und auch dort an Infoständen mitgeholfen. Aktuell bin ich intensiv in die Organisation der Demonstration in Mainz involviert.

## **Amtsfremde Tätigkeiten**

In meinem Jahr als Vorsitzender habe ich mich auch um die Pflege von Website und Wiki gekümmert. Zwar gehört dies nicht zu den Aufgaben meines Amtes, es ist aber bei der aktuellen Größe des Landesverbands kaum möglich, dass ich mich nicht auch an solchen Dingen beteilige.

Ich habe hin und wieder Meldungen für die Website geschrieben, Termine aktualisiert und Infos im Wiki veröffentlicht. Der Aufbau der neuen Website wird derzeit hauptsächlich von mir vorangetrieben. Außerdem habe ich neue Flyer und Folder gestaltet und in Druck gegeben.

## **Wahlkampf**

Als Kandidat sowohl für die Europa- als auch die Bundestagswahl kamen weitere Aufgaben auf mich zu. Ich habe mein Profil auf dem eigenen Wahlkampfportal eingerichtet und beantworte regelmäßig Anfragen per Mail oder Kandidatenwatch. Auch an der Beantwortung der Fragen für den Wahl-O-Mat war ich beteiligt. Mit einigen anderen Piraten habe ich den Piratenspot-Wettbewerb initiiert und betreibe erfolgreichen Wahlkampf im sozialen Netz.

gz. Angelo Veltens